sennest unabhängige beratung

>ersicherungen >ermögen >orsorge

1. Bauprojekt

Broker:

sennest ag **Hohlstrasse 489** 8048 Zürich beratung@sennest.ch

Tel: 044 276 40 30

Fragebogen Bauversicherung

	Hochbau						
	Neubau						
	An-/Umbau, reiner Innenausbau, Aufstockung						
	Umbau im Stockwerkeigentum						
	Ombau iin Stockwerkeigentum						
	Tiefbau (z.B. Strassen, Werkleitungen, Stützmauern, Energieanlagen, ARA, Wasserversorgungen, Wintersportanlagen)						
a)	Bezeichnung und Zweckbestimmung des zu versichernden Bauwerkes						
	Internetadresse des Projektes www.						
b)	Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort, Kanton						
c)	Parzellen-/ Katasternummer						
d)	Bestehende Grundstücke /Bauten im Besitz des Bauherrn in der unmittelbaren Nachbarschaft						
e)	Baubeginn (ab Baustellen- einrichtung oder auch ab Abbruch)						
f)	Bauende (voraussichtliche Abnahme)						
g)	Wird BIM (Building Information Modeling) verwendet? Ja Nein						
2.	Beteiligte Personen (Name und Adresse) Broker: sennest ag, Hohlstrasse 489, 8048 Zürich						
a)	Versicherungsnehmer						
b)	Bauherr						
c)	Architekt / Projektleiter						
d)	Bauleitung						
e)	Generalunternehmung						
f)	Bauingenieur						
•	Geologe / Geotechniker						
	Werden durch den Bauherrn Arbeiten ausgeführt? Ja Nein						
•	– Welche Art Arbeiten?						
	Mit entsprechender Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung? Ja Nein						

3. Baukosten

Bausumme*, CHF	Bausumme	€*,	CHF
----------------	----------	-----	-----

MWST

Ja Nein

- Hochbau BKP 1 4 oder die äquivalenten eBKP Leistungen
- Tiefbau eBKP L V

4. Nachbarschaft

a) Abstand zum nächstgelegenen fremden Werk (Gebäude, Tram-/Bahnanlage) (auch unterirdisch oder im Bau befindlich)

über 50 m

zwischen 15 m und 50 m

zwischen 6 m und 15 m

unter 6 m, nicht an fremde Gebäude angebaut

an fremde Gebäude angebaut (Wärmedämmung und Abdichtung gelten nicht als Trennung)

b) Werden von den Nachbargebäuden oder Werken Zustandsprotokolle aufgenommen?

Ja Nein

5. Baugrund und Umgebung

a) Topographie

flach, eben bis 5%, 3°
leicht geneigt bis 25%, 14°
stärker geneigt bis 50%, 27°
starke Hanglage über 50%, > 27°

b) Baugrundverhältnisse

Fels

Lockermaterial

Torf, Seekreide, Gehängelehm, Seeablagerungen, dgl. Hydrologie

Trockener Baugrund

Grund- oder Hangwasser

Wurde ein geologischer Bericht erstellt? Ja Nein

^{*)} Die Bausumme beinhaltet alle vergebenen oder selbsterbrachten Bauleistungen (zu Marktpreisen), inkl.Honorare und Subventionen. Nicht dazu gehören beispielsweise Grundstückskosten, Gebühren, Finanzierungskosten, Vorstudien- und Wettbewerbskosten, Ausstattung/Mobiliar, Kunst am Bau, Umweltverträglichkeitsberichte.

c) Lage im Gefahrenbereich von
Hochwasser oder Überschwemmung
Lawinen
Felssturz, Steinschlag
Erdrutsch, Hangmuren, Murgang
Rutsch-/ Gleithang
6. Bauausführung
a) Bauweise
Massivbau
Stahlbau
Holzbau (Tragkonstruktion über 50% und/oder die komplette Fassade in Holz)
b) Anzahl Obergeschosse (inkl. Erdgeschoss)
c) Anzahl Untergeschosse
d) Abbruch ganzer Gebäude / -teile, Tragelementen? Ja Nein
e) Unterfangen oder Unterfahren von
fremden Gebäuden oder Werken
eigenen Gebäuden oder Werken
f) Umbauten
Eingriffe in die Statik eigener Gebäude (ohne Durchbrüche für Fenster, Türen oder Schächte)
Arbeiten an der Dachhaut
Werden Notdächer erstellt
g) Maximale Aushubtiefe (in Hanglage bergseitig gemessen, ohne Liftgruben, Schächte etc)
Kein Aushub, resp. max 1.50m
< 2.50m
< 4.00m
< 7.50m
> 7.50m
h) Baugrube / Hanganschnitt
Geböscht
Geböscht mit Spritzbeton / mit Baumeisterrühlwand

i) Baugruben-/Hangs	sicherung							
Nagelwand								
Spundwand								
Nachträgliche Entfernung								
Im Boden verbleibend								
Schlitzwand								
Rühlwand	Gebohrt	Gerammt	/vibrier	t				
Pfahlwand	Gebohrt	Gerammt	/vibrier	t				
Elementwand								
Bemerkungen _								
j) Baugruben-/Hangs	sicherung ver	ankert?	Ja	Nein				
– Wenn ja, vorges	_		Ja	Nein				
k) Pfahlfundation								
Gebohrt								
Gerammt/vibrie	ert							
Mikropfähle								
I) Bodenverbesserun	g							
Einfrieren								
Injektionen								
Rüttelsäulen								
Bemerkungen _								
m) Grund- oder Hang	gwasserabsei	nkung?	Ja	Nein				
– Wenn ja,								
Grund- oder Hangwa	ısserabsenku	ng innerhal	b einer	geschlossenen Baugrube?	Ja	Nein		
n) Bohrung für Erdwä	ärmenutzung	(Erdsonder	n, Grun	dwasserentnahme)				
Bohrung bis m	ax. 400m Tief	fe						
Bohrung über	400m Tiefe							
o) Spezialarbeiten								
Felsabbau mit	Abbauhamme	er, schwere	m Aush	nubgerät				
Sprengungen								
Bohr- / Stoss-	/ Spül- / Pres	s- / Schiess	vortriek					
p) Besteht eine GebWerden einzelne				sserschäden? des Gesamtbauwerks in Gebra	Nein auch ge			

Nein

7. Beilagen / einzureichenden Unterlagen

Amtlicher Situationsplan (Katasterplan)

Grundriss-, Querschnitt-, Fassadenpläne (sowie Längen- und Querprofile im Tiefbau)

Geologisches Gutachten (alle Berichte beilegen)

Kostenvoranschlag

Baubeschrieb (Technischer Bericht im Tiefbau)

Kontrollplan

Aushubplan

Ort, Datum

Unterschrift

8 .Bauwesenversicherung für Objekte mit speziellen Risikomerkmalen ☐ Grundversicherung Bauwesen ☐ 2 Jahre Maintenance ☐ Feuer- und Elementarereignisse ☐ 10% der Bausumme Notwendige Aufräumungs-, Schadensuch-, Abbruch- und Wiederaufbaukosten ☐ Zusatzversicherung in Kombination Bauwesen (mind. 5% der Bausumme) Versicherungssumme, Erstes Risiko innerhalb der Sublimiten.: CHF ☐ Gerüst-, Spriess- und Spundmaterial ☐ Zusätzliche Aufräumungs-, Schadensuch-, Abbruch und Wiederaufbaukosten ☐ Baugeräte und Werkzeuge ☐ Baugrund und Bodenmassen ☐ Bestehende Bauten ☐ Einschluss künstlicher Ausstattung (z.B. Stukkierung, Fresken, etc.) ☐ Waren und Einrichtungen ☐ Bestehende Werkleitungen und Anlagen Dritter ☐ Mehrkosten infolge eines Schadenfalles ☐ Unterversicherungsverzicht bis 15% abweichend, max. CHF 500'000 ☐ Mehrkosten/Ertragsausfallsversicherung und Bauzeitverzögerung ☐ Kratzer auf Oberflächen und Glas ☐ Experten- und Schadensuchkosten ☐ Sprayer- Vandalen-, und Graffitischäden ☐ Bewegte Sachen auf Baustellen ☐ Bohren von Erdsonden ☐ Erdbeben ☐ Innere Unruhen ☐ Lehrgerüst für Brücken Versicherungssumme, Erstes Risiko CHF: ☐ Grobfahrlässigkeit ☐ Kündigungsschutz im Schadenfall Selbstbehalt ☐ CHF 1000.- ☐ CHF 5000.-

9. Ba	auherrenhaftpflich	t-Versicheru	ng für	Objekte i	mit spezie	llen Risikome	rkmalen	
□ Gi	rundversicherung Bau	ıherrenhaftpflic	ht					
Ve	ersicherungssumme	☐ CHF 5 Mic).	☐ CHF 1	0 Mio.	☐ CHF 20 Mic).	
		☐ Andere CH	ΗF					
□ Zι	ısatzversicherung Ba	uherrenhaftpflic	cht					
	☐ Schadenverhütun	gskosten;						
	☐ Reine Vermögens	sschäden, Subl	limite C	HF				
	☐ Aufrechterhaltung	Trinkwasserve	ersorgu	ng				
	☐ Rechtsschutz im	Strafverfahren	mind. S	ublimite C	HF 250 000)		
	☐ Gebäudehaftpflich	nt nach Abnahe	em (Übe	ergangsde	ckung)			
	☐ Erweiterte Reinig	ungskosten						
	☐ Arbeiten des priva	aten Bauherren	1					
☐ Grobfahrlässigkeit								
	☐ Kündigungsschut	z im Schadenfa	all					
☐ Nachdeckung 10 Jahre								
	☐ Besucherunfall Cl	HF 100'000						
Selbs	stbehalt □ CH	F 1000 □	CHF 50	000				
	Weiter Zugetmagnich	0.W.I.D.G.O.D						
	Weiter Zusatzversich Mehrkosten infolge N							
	☐ Mehraufwendungen von Architekten / Ingenieuren sowie Schadenverhütungskosten infolge Mängel (Versicherungssumme CHF 50'000)							
	Support der Bauherrs ☐ Schadenservice Plu 5'000 pro Schadenerei	s (Unterstützung					Schäden ab CHI	
	Baugarantie für alle U ☐ Werkgarantie (10% Gewährleistungsanspr	der Bau- und Mo	-			•		
	Rechtsschutzversich ☐ Rechtsschutz-Versic Mängeln ab Bauende f	cherung für Priva	ate und j	uristische F				